

## LANDRATS-SESSION VOM 23. Oktober 2013

---

### Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 23. Oktober 2013, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsident Dr. Toni Moser, Bürglen

Protokoll: Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf

Entschuldigungen: Nina Marty, Altdorf  
Matthias Steinegger, Flüelen  
Stefan Tresch, Silenen (bis 10.30 Uhr)

#### Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

1 Einberufung des Landrats vom 9. September 2013

#### **Geschäfte**

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Aufhebung des Gesetzes über die Filmzensur im Kanton Uri

Sicherheitskommission und Regierungsrat Beat Arnold, Vorsteher der Sicherheitsdirektion, Schattdorf

2.2 Leistungsauftrag der Hochschule Luzern (Fachhochschule Zentralschweiz FHZ) für die Jahre 2013 bis 2015; Kenntnisnahme

Bildungs- und Kulturkommission und Regierungsrat Beat Jörg, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Gurnellen

### 2.3 Nachtragskredite III/2013

Finanzkommission und Regierungsrat Josef Dittli, Vorsteher der Finanzdirektion, Attinghausen

## 3. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion

3.1 Interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission (IGPK) der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch

3.2 Interkantonale Geschäftsprüfungskommission des Konkordats über die Hochschule Luzern

## 4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Postulat Céline Huber, Altdorf, zu Beseitigung von Steuerungerechtigkeiten zwischen Erwerbstätigen mit Niedrigeinkommen und Sozialhilfebezügern; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

4.2 Postulat Petra Simmen, Altdorf, zur Verordnung über die Pensionskasse, Artikel 13 (Freiwillige Überbrückungsrente); eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

4.3 Parlamentarische Empfehlung Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zur Reduktion der Umweltbelastung und Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der Gotthardstrasse in Altdorf, Schattdorf und Bürglen; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

4.4 Parlamentarische Empfehlung Petra Simmen, Altdorf, zu Zusätzliche Information zur Benützung der KAM-Liste; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

4.5 Interpellation Petra Simmen, Altdorf, zu Aktuelle Situation im Kanton Uri seit dem Beitritt zum Sonderpädagogik-Konkordat; eventuelle Beratung

- 4.6 Interpellation Claudia Gisler, Bürglen, zu Kantonale Kinder- und Erwachsenenenschutzbehörde - seit mehr als 100 Tagen im Amt; eventuelle Beratung
- 4.7 Interpellation Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zu Fortschritte bei der Gleichstellung der Geschlechter in Behörden und Verwaltung; eventuelle Beratung
- 4.8 Interpellation Leo Brücker, Altdorf, zu Unternehmenssteuerreform III: Folgen für Uri; eventuelle Beratung
- 4.9 Interpellation Vinzenz Arnold, Schattdorf, zu "Rückführung von Asylanten"; eventuelle Beratung
- 4.10 Interpellation Christian Arnold, Seedorf, zu Agrarpolitik 2014 bis 2017 (AP 14 – 17); eventuelle Beratung
5. Fragestunde

---

### Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Dr. Toni Moser, Bürglen, begrüsst zur Oktober-Session. Mit einem Spottgedicht von Frank Grillparzer (1791 - 1872) über Politik und Politiker eröffnet er die Sitzung.

### Geschäftsliste

Die Geschäftsliste wird genehmigt.

### Geschäfte

1. Neue Parlamentarische Vorstösse
  - 1.1 Nr. 104 L-362 Interpellation Alois Arnold, 1981, Bürglen, zu Vertretung der kantonalen Standesinitiativen vor dem Bundesparlament in Bern

Siehe Beilage

- 2 Text der Interpellation vom 23. Oktober 2013 mit Begründung

Die Interpellation ist als dringlich bezeichnet.

Gestützt auf die Diskussion zieht Alois Arnold (1981), Bürglen, den Antrag auf Dringlicherklärung der Interpellation zurück. Damit entfällt eine Abstimmung über die Dringlichkeit.

1.3 Nr. 105 L-151 Motion Toni Epp, Silenen, zu Anpassung der Verordnung über das sonderpädagogische Angebot im Kanton Uri

Siehe Beilage

3 Text der Motion vom 23. Oktober 2013 mit Begründung

1.4 Nr. 106 L-150 Parlamentarische Empfehlung Ruedy Zraggen, Attinghausen, zu Verlegung Hochspannungsleitungen Eyschachen Altdorf

Siehe Beilage

4 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 22. Oktober 2013 mit Begründung

1.5 Nr. 107 L-630 Parlamentarische Empfehlung Frieda Steffen, Andermatt, zu Einführung eines Brustkrebs-Früherkennungsprogramms (Mammografie-Screeningprogramm) im Kanton Uri

Siehe Beilage

5 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 23. Oktober 2013 mit Begründung

1.6 Nr. 108 L-720 Interpellation Martin Huser, Unterschächen, zu Klausenmemorial 2013

Siehe Beilage

6 Text der Interpellation vom 23. Oktober 2013 mit Begründung

1.7 Nr. 109 L-330 Interpellation Dimitri Moretti, Erstfeld, zu Gesetzlichem Mindestlohn von 22 Franken pro Stunde

Siehe Beilage

7 Text der Interpellation vom 23. Oktober 2013 mit Begründung

1.8 Nr. 110 L-720 Interpellation Leo Brücker, Altdorf, zu Lockerung der Gefahrgutbeschränkungen in Nationalstrassentunnels

Siehe Beilage

8 Text der Interpellation vom 23. Oktober 2013 mit Begründung

1.9 Nr. 111 L-420 Interpellation der CVP-Fraktion (Daniel Furrer, Erstfeld) zu Auswirkungen der Agrarpolitik 2014 bis 2017 in Uri und zu Bericht "Landwirtschaft Uri wohin?"

Siehe Beilage

9 Text der Interpellation vom 22. Oktober 2013 mit Begründung

1.10 Nr. 112 L-720 Interpellation Walter Gisler, Erstfeld, zu Parkplatzgebühren und Parkplatzbegrenzungen bei verkehrsintensiven Einrichtungen

Siehe Beilage

10 Text der Interpellation vom 23. Oktober 2013 mit Begründung

Die Erstunterzeichnerin bzw. der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 113 L-480 Aufhebung des Gesetzes über die Filmzensur im Kanton Uri

Siehe Beilagen

11 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 20. August 2013

12 Antrag der landrätlichen Sicherheitskommission vom 5. September 2013

2.11 Eintreten

Walter Gisler, Erstfeld, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Claudia Meili, Seedorf.

Eintreten ist unbestritten und gilt als beschlossen.

## 2.12 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

## 2.13 Beschluss

Nach Artikel 98 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Landrats (GO) verabschiedet der Rat Gesetzesvorlagen mit dem absoluten Mehr. Anwesend sind 60 Ratsmitglieder. Das absolute Mehr beträgt im vorliegenden Fall 31 Stimmen.

Die Aufhebung des Gesetzes über die Filmzensur im Kanton Uri, wie sie im Anhang enthalten ist, wird mit 59:0 Stimmen zuhanden der Volksabstimmung verabschiedet.

## 2.2 Nr. 114 L-102 Leistungsauftrag der Hochschule Luzern (Fachhochschule Zentralschweiz FHZ) für die Jahre 2013 bis 2015; Kenntnisnahme

Siehe Beilagen

13 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 20. August 2013

14 Antrag der landrätlichen Bildungs- und Kulturkommission vom 24. September 2013

## 2.21 Eintreten

Frieda Steffen, Andermatt, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Max Baumann, Spiringen, Bernadette Arnold, Bürglen, Toni Gamma, Gurtnellen, und David Imhof, Erstfeld.

Eintreten gilt als beschlossen.

## 2.22 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

## 2.23 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit 59:0 Stimmen:

1. Der Leistungsauftrag der Hochschule Luzern (Fachhochschule Zentralschweiz [FHZ]) für die Jahre 2013 bis 2015, wie er im Anhang zu diesem Beschluss enthalten ist, wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Sekretariat des Landrats wird beauftragt, die Kenntnisnahme mitzuteilen an Sekretariat Konkordatsrat Fachhochschule Zentralschweiz, Zentralstrasse 18, 6003 Luzern.

### 2.3 Nachtragskredite III/2013

#### A Nr. 115 L-270 Nachtragskredit Software-Lösung für die individuelle Prämienverbilligung (IPV)

Siehe Beilagen

- 15 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 17. September 2013
- 16 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 30. September 2013

#### B Nr. 115 L-270 Kenntnisnahme der Vorschusskredite zu Wiederherstellung der Hochwassersicherheit und Räumung/Wiederherstellung Sicherheit Strassen

Siehe Beilagen

- 17 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 17. September 2013
- 18 Antrag der landrätlichen Finanzkommission vom 30. September 2013

### 2.31 Eintreten

Markus Holzgang, Altdorf, beantragt, auf die Geschäfte einzutreten (A: Nachtragskredit Software-Lösung für die individuelle Prämienverbilligung; B: Kenntnisnahme der Vorschusskredite zu Wiederherstellung der Hochwassersicherheit und Räumung/Wiederherstellung Sicherheit Strassen). Den gleichen Antrag stellen Daniela Planzer, Schattdorf, Franz-Xaver Arnold, Altdorf, Kathrin Möhl Ziegler, Altdorf, und Georg Simmen, Realp.

Eintreten gilt für die Nachtragskredite III/2013 als beschlossen.

A Nachtragskredit Software-Lösung für die individuelle Prämienverbilligung (IPV)

2.32 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

2.33 Beschluss

Der Nachtragskredit über 130'000 Franken gemäss Anhang wird mit 50:2 Stimmen (7 Enthaltungen) beschlossen.

B Kenntnisnahme der Vorschusskredite zu Wiederherstellung der Hochwassersicherheit und Räumung/Wiederherstellung Sicherheit Strassen

2.32 Detailberatung

Keine Bemerkungen, die zu Beschlüssen führen.

2.33 Beschluss

Der Landrat beschliesst:

1. Der beschlossene Vorschusskredit Wiederherstellung Hochwassersicherheit über 350'000 Franken im Anhang 1 wird mit 59:0 Stimmen (1 Enthaltung) zur Kenntnis genommen.
2. Der beschlossene Vorschusskredit Räumung/Wiederherstellung Strassen über 80'000 Franken im Anhang 2 wird mit 58:0 Stimmen (2 Enthaltungen) zur Kenntnis genommen.
3. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion
- 3.1 Nr. 116 L-102 Interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission (IGPK) der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch

Siehe Beilage

19 Jahresbericht 2012 der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission (IGPK) der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch (IPH) vom 17. Mai 2013  
Ludwig Loretz, Andermatt, beantragt, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Der Landrat nimmt den Bericht mit 60:0 Stimmen zur Kenntnis.

3.2 Nr. 117 L-151 Interkantonale Geschäftsprüfungskommission des Konkordats über die Hochschule Luzern

Siehe Beilage

20 Bericht 2012 der Interparlamentarischen Geschäftsprüfungskommission zur Hochschule Luzern (HSLU) an die Parlamente der Konkordatskantone vom Mai 2013

Toni Epp, Silenen, beantragt, den Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

Der Landrat nimmt den Bericht mit 59:0 Stimmen zur Kenntnis.

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Nr. 118 L-270 Postulat Céline Huber, Altdorf, zu Beseitigung von Steuerungerechtigkeiten zwischen Erwerbstätigen mit Niedrigeinkommen und Sozialhilfebezügern; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

21 Text des Postulats vom 22. Mai 2013

22 Antwort des Regierungsrats vom 20. August 2013

Céline Huber, Altdorf, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 58:0 Stimmen beschlossen.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 59:0 Stimmen das Postulat zu überweisen.

4.2 Nr. 119 L-721 Postulat Petra Simmen, Altdorf, zur Verordnung über die Pensionskasse, Artikel 13 (Freiwillige Überbrückungsrente); eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 23 Text des Postulats vom 26. Juni 2013
- 24 Antwort des Regierungsrats vom 3. September 2013

Petra Simmen, Altdorf, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 59:0 Stimmen beschlossen.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 49:9 Stimmen (1 Enthaltung), das Postulat zu überweisen.

- 4.3 Nr. 120 L-720 Parlamentarische Empfehlung Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zur Reduktion der Umweltbelastung und Erhöhung der Verkehrssicherheit auf der Gotthardstrasse in Altdorf, Schattdorf und Bürglen; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 25 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 3. Oktober 2012
- 26 Antwort des Regierungsrats vom 10. September 2013

Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 59:0 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat über die Überweisung der Parlamentarischen Empfehlung (30:30 Stimmen, 1 Enthaltung). Mit Stichentscheid des Präsidenten wird die Parlamentarische Empfehlung schliesslich mit 31:30 Stimmen (1 Enthaltung) überwiesen.

- 4.4 Nr. 121 L-630 Parlamentarische Empfehlung Petra Simmen, Altdorf, zu Zusätzliche Information zur Benützung der KAM-Liste; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 27 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 21. Mai 2013
- 28 Antwort des Regierungsrats vom 20. August 2013

Petra Simmen, Altdorf, beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 60:0 Stimmen beschlossen.

Nach der Diskussion beschliesst der Landrat mit 59:0 Stimmen (1 Enthaltung) die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

- 4.5 Nr. 122 L-151 Interpellation Petra Simmen, Altdorf, zu Aktuelle Situation im Kanton Uri seit dem Beitritt zum Sonderpädagogik-Konkordat; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 29 Text der Interpellation vom 24. April 2013  
30 Antwort des Regierungsrats vom 17. September 2013

Die Interpellantin erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 60:0 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

- 4.6 Nr. 123 L-723 Interpellation Claudia Gisler, Bürglen, zu Kantonale Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde - seit mehr als 100 Tagen im Amt; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 31 Text der Interpellation vom 18. April 2013  
32 Antwort des Regierungsrats vom 27. August 2013

Die Interpellantin erklärt sich nicht befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 61:0 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

- 4.7 Nr. 124 L-362 Interpellation Alf Arnold Rosenkranz, Altdorf, zu Fortschritte bei der Gleichstellung der Geschlechter in Behörden und Verwaltung; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 33 Text der Interpellation vom 20. März 2013  
34 Antwort des Regierungsrats vom 20. August 2013

Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 54:5 Stimmen (1 Enthaltung) beschlossen. Der Rat diskutiert.

- 4.8 Nr. 125 L-270 Interpellation Leo Brücker, Altdorf, zu Unternehmenssteuerreform III: Folgen für Uri; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 35 Text der Interpellation vom 26. Juni 2013
- 36 Antwort des Regierungsrats vom 20. August 2013

Der Interpellant erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

4.9 Nr. 126 L-721 Interpellation Vinzenz Arnold, Schattdorf, zu "Rückführung von Asylanten"; eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 37 Text der Interpellation vom 26. Juni 2013
- 38 Antwort des Regierungsrats vom 17. September 2013

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

4.10 Nr. 127 L-420 Interpellation Christian Arnold, Seedorf, zu Agrarpolitik 2014 bis 2017 (AP 14 - 17); eventuelle Beratung

Siehe Beilagen

- 39 Text der Interpellation vom 26. Juni 2013
- 40 Antwort des Regierungsrats vom 17. September 2013

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats und beantragt Diskussion. Diskussion wird mit 60:0 Stimmen beschlossen. Der Rat diskutiert.

5. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Hans Gisler, Schattdorf, zu Baubewilligungen und deren Verfahren. Justizdirektorin Dr. Heidi Z'graggen, Erstfeld, beantwortet die Frage.
- Alois Arnold (1965), Bürglen, zur Jahresrechnung des Laboratoriums der Urkantone. Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektorin Barbara Bär, Altdorf, beantwortet die Frage.

- Walter Gisler, Erstfeld, zu Nutzungsrechte der Wasserkraft zur Stromerzeugung. Baudirektor Markus Züst, Altdorf, beantwortet die Frage.
- Dimitri Moretti, Erstfeld, zu Steuerausfall im Kanton Uri bei Annahme der Initiative "Steuerabzüge auch für Eltern, die ihre Kinder selber betreuen". Finanzdirektor Josef Dittli, Attinghausen, beantwortet die Frage.

### Schluss

Landratspräsident Dr. Toni Moser, Bürglen, schliesst die Sitzung.

Schluss der Sitzung: 12.30 Uhr

6460 Altdorf, 28. Oktober 2013

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

40 Beilagen erwähnt